

Kurier der Gemeinde Rietz-Neuendorf



Rietz-Neuendorf - 04.02.2016

Mit Amtsblatt für die Gemeinde Rietz-Neuendorf

Informationsblatt der Gemeinde Rietz-Neuendorf für Ahrensdorf, Alt Golm, Behrendorf, Birkholz, Buckow, Drahendorf, Glienicke, Görzig, Groß Rietz, Herzberg, Neubrück, Pfaffendorf, Sauen, Wilmersdorf

Inhaltsverzeichnis

- Erfolgreiche Fastnacht in Ahrensdorf
- Wieder sehr gute Ergebnisse im Handball an der Görziger Schule
- Aufruf zum Bowlingturnier
- Einladung zum Rückensport in Glienicke
- Repair Café/ Termine 2016
- Einladung zum Vortrag „Chronische Erkrankungen und die Bedeutung der Mikrozirkulation“
- Öffnungszeiten im Rathaus
- Telefonliste / Durchwahlen zu den Mitarbeitern im Rathaus
- Elternbrief 20: Kinder haben Rechte
- Der Kultur- und Heimatverein in Pfaffendorf wurde ein Jahr
- Wichtige Telefonnummern
- Jubilare im Februar und im März 2016 / Der Bürgermeister gratuliert
- Die Oderhähne wieder in Groß Rietz
- Oberförsterei Briesen / Kontaktadressen
- Zu vermietende Wohnungen in unserer Gemeinde

Aus Wohnträume werden Wohnräume



NEUBAU, UM- UND AUSBAU Geschäftsführer - **Ulrich Zimmer**

Alles aus einer Hand!

- Individueller Hausbau
- Erstberatung
- Erstellung Planungsvorlagen
- Erstellung Bauantrag
- Bauausführung
- Innenausbau
- Grünflächen und Außenanlagen

Gewerbeparkring 3
15299 Müllrose
Telefon: (03 36 06) 8 95-0
E-Mail: hts.gmbh@gmx.de
www.hts-muellrose.de

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten,
auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt;
Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555



BRANDOL
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de



Special-, Industrie- u.
KFZ-Schmierstoffe



Heizöl Premium Plus



Dieselschmierstoffe



Kraftstoffe



Tankanlagen



Schmiertechnik



Hydraulikservice

www.brandol.de



Internetseite

www.druckereikuehl.de



Geschichte spüren
Vom Ölsetal zum Schwielersee
Das neue Buch von Gudrun Hänschen

Schlaubetal V Kühl OHG
Verlag

... auch
im Internet
bestellbar!

Erfolgreiche Fastnacht 2016 in Ahrendorf

Im letzten Jahr entschied sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ahrendorf tiefer in die Tasche zu greifen und eine Band für die Fastnacht 2016 zu buchen, die Stimmung in den Saal bringt. Drei Bands standen zur Auswahl. Nach Empfehlung einiger Bürger und Vereinsmitglieder aus Ahrendorf, die die Band „Passat – Trio“ bei der Fast-



nacht in Glienicke erlebten, fiel uns die Entscheidung nicht schwer. Dass dies eine gute Entscheidung war, das erlebten die Ahrendorfer und zahlreiche Gäste am 16. Januar in der „Gaststätte Fünfhausen“ in Ahrendorf. Diese Band brachte mit ihrer Musik Stim-



mung in den Saal, die Tanzfläche war immer belegt. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch die Ahrendorfer Fastnachtsgruppe unter der Leitung von Frau Sabine Noack. Auf dem Programm standen:

- zwei Frauen, die pantomimisch zeigten, wie sie unterschiedlicher nicht sein können;
- es wurden Sparmaßnahmen im Seniorenheim aufgezeigt
- und zum Abschluss wurden „Die Glocken von Rom“ einmal anders aufgeführt.

Erstmals haben 5 Mädchen aus Ahrendorf und Umgebung mitgewirkt. Sie führten den Cup – Song auf und zogen die Gäste in ihren Bann. Die Mitglieder der Fastnachtsgruppe becherten auch mit, was das Zeug hält. Mit starken Applaus und Zugaben wurden die Akteure für ihre tolle Darbietungen belohnt. Allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön, ganz besonders aber bedanken wir uns bei den Jugendlichen und hoffen, dass sie im nächsten Jahr wieder dabei sind. Auch mit der Zamperkapelle hatten die Zamperleute viel Spaß und wurden von den Ahrendorfern freundlich aufgenommen und beköstigt. Es war eine super Stimmung beim Zampern als auch am Abend in der Gaststätte. Darum möchten wir uns bei allen, die zum guten Gelingen der Fastnachtsveranstal-

tung beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön richten wir an Gati, Gerhard und Petra Miethe für die jahrelange Versorgung der Zamperkapelle, sowie bei Rainer Koppe, der bis



2015 die Zampergesellschaft angeführt und immer einen Durchblick hatte und bei Bernd Vogt für das Transparent. Natürlich wird die Band „Passat – Trio“ auch im nächsten Jahr wieder aufspielen.



Im Auftrag des Fördervereins der FFW Ahrendorf
Elisabeth Martin
Vorsitzende

Wieder sehr gute Ergebnisse im Handball an der Görziger Schule

Am 15.12.2015 waren wir, wie in den Jahren auch zuvor, Ausrichter des Handballkreisausscheids der Jungen Klasse 5/6. Sieben Mannschaften nahmen (Beeskow I, Beeskow II, Lindenberg, Tauche, Storkow, Friedland und natürlich wir) am Turnier teil. Es war ein sehr harter Wettstreit zwischen den Mannschaften, denn jede Schule kam gut vorbereitet. Zum Schluss stand unsere sehr junge Jungemannschaft im Finale. Leider mussten wir den nur etwas überlegenden Lindenbergern den Titel des Siegers überlassen. Unsere Jungen haben vor heimischer Kulisse alles gegeben. Aber leider hat es nicht ganz gereicht. Darüber waren alle sehr traurig, besonders die Jungen, denn sie wollten unbedingt siegen und zum Regionalfinale fahren. Im nächsten Jahr wollen sie wieder um den Sieg kämpfen.

Die Mädchen der Klassenstufe 5/6 hatten es am 12.01.2016 in Beeskow etwas besser, denn sie hatten nicht so viele Gegner. Hier traten nur fünf Mannschaften gegeneinander an. Unsere Mädchen spielten klasse und gingen als absoluter Sieger aus dem



Turnier hervor. Sie warfen 57 Tore in 4 Spielen und gewannen jedes Spiel zweistellig. Am 15.03. 2016 können sie zum Regionalfinale nach Fredersdorf/

bei Berlin fahren und zeigen, was die Görziger so drauf haben. Wir drücken euch die Daumen.

Stolz und zielbewusst spielten die Jungen und Mädchen in unseren neuen gelben Trikots und schwarzen Hosen, die von der Firma Kirschke aus Groß-Rietz und dem Förderverein der Schule gesponsert wurden. Der Firma Kirschke und dem Förderverein auf diesem Weg nochmals ein großes Dankeschön.

In diesem Schuljahr trainierten Frau Arlt, Herr Musick und Herr M./ G. Poeschke unsere Schüler im Handball. Ihnen gilt unser besonderer Dank für die tollen Leistungen, die unsere Schüler der 5. und 6. Klasse beim Kreisausscheid Handball belegten.

Sabine Limburg

12. Bowlingturnier der Gemeinde Rietz-Neuendorf

Aufruf

Am 12. März 2016 findet im Bowlingcenter am Schwapp in Fürstenwalde das inzwischen 12. Turnier um den Pokal des Bürgermeisters statt. **Beginn ist um 10.00 Uhr.** Startberechtigt sind alle die Spaß am Bowling haben.

Je nach Kapazität können pro Ortsteil auch zwei Mannschaften startberechtigt sein, die aus vier Bowlingfreunden bestehen. Davon muss mindestens eine Frau mitspielen. Ortsübergreifende Mannschaften sind ebenfalls zulässig. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Anmeldungen können ab sofort unter 033672/6080 bei Frau Fischer oder über info@rietz-neuendorf.de, per E-Mail abgegeben werden.

Olaf Klempert
Bürgermeister

Zentrum für achtsames Tun „mittendrin“



Einladung zum Rückensport in Glienicke

Das „Zentrum für achtsames Tun“ freut sich, ab Januar 2016 Rückensport-Training anbieten zu können.

- ⇒ **für die Sicherstellung hat sich Frau Ines Weidner bereit erklärt**
- ⇒ über rege Teilnahme freuen wir uns sehr
- ⇒ fangen wir das Neue Jahr sportlich an!!!

Wann?

Montag, 08. Februar 2016 19.00 Uhr
Montag, 22. Februar 2016 19.00 Uhr
Montag, 29. Februar 2016 19.00 Uhr
Über Folgetermine wird aktuell informiert

Treffpunkt?

„mittendrin“ 15848 Glienicke, Beeskower Str. 40

Anmeldungen bitte unter:

Petra Hintze Tel.: 0151 22 23 72 31
Ines Weidner Tel.: 0172 18 62 05 6

Chronische Erkrankungen und die Bedeutung der Mikrozirkulation

Einladung zur Veranstaltung

Chronische Erkrankungen und die Bedeutung der Mikrozirkulation

Gesund, fit und leistungsstark dank BEMER
MIKRODURCHBLUTUNG • Hauptstraße der Gesundheit

Ziel der Veranstaltung

Es wird u .a. über die Forschungsergebnisse von Dr. med. Rainer Klopsch vom Institut für Mikrozirkulation Berlin berichtet. Ihm gelang es erstmals, die einmalige Wirkung des BEMER-Impulses auf die Durchblutungsvorgänge in menschlichen Blutgefäßen in laufenden Bildern sichtbar zu machen.

DATUM: 24.02.2016
UHRZEIT: 18.30 Uhr
ANMELDUNG BIS: 24.02.2016
VERANSTALTER: Zentrum für achtsames Tun
Beeskower Str. 40
15848 Rietz Neuendorf/OT Glienicke
VERANSTALTUNGSORT: Burg Storkow, Kleiner Saal
Burgstr. 6
15859 Storkow
REFERENT: Jürgen Straub
Silbermedaille Mittelstreckenlauf
Olympiade Moskau 1980

Beschreibung

Durchblutungsstörungen, Schmerzen, Energiedefizite/Antriebsarmut - Hilfe mit neuer Therapie!
Eine gute Durchblutung in unserem Herz-Kreislauf-System ist essenziell für die Erhaltung oder Wiederherstellung unserer Gesundheit. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass gerade die Mikrozirkulation der bedeutendste Teil der gesamten Durchblutung ist und insbesondere für das Immunsystem eine entscheidende Rolle spielt. Bereits kleinere Störungen der Mikrozirkulation in den einzelnen Organen haben deutliche Auswirkungen auf das tägliche Leben. Wissenschaftlich dokumentiert! Verbesserung der Mikrozirkulation als wichtigster Erfolgsfaktor der BEMER-Anwendung!

Voraussetzungen

Der Fachvortrag richtet sich an alle gesundheitsbewussten und gesundheitsinteressierten Menschen, die neue Wege in der Prävention/Gesundheitsvorsorge oder zur Regeneration bzw. Leistungssteigerung suchen.
Für die Beantwortung Ihrer medizinischen Fragen stehen Ihnen der Referent und regionale Berater während und im Anschluss des Fachvortrages gerne zur Verfügung.

Wegwerfen? Denkste!



TERMINE 2016

Februar: 13.02.2016
März: 19.03.2016
April: 23.04.2016
Mai: 28.05.2016
Juni: 18.06.2016
Juli: 16.07.2016

Veranstalter: **Zentrum für achtsames Tun**
„mittendrin“



Beeskower Str. 40 (ehemaliger Stern)
15848 Rietz Neuendorf OT Glienicke

Kontakt: Petra Hintze 0151 222 37 231

Änderungen vorbehalten, aktuelle Termine bitte der Presse (MOZ) entnehmen

August: 20.08.2016
September: 17.09.2016
Oktober: 15.10.2016
November: 19.11.2016
Dezember: 17.12.2016

(wieder optional, wird operativ entschieden)

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag:	Termine nach Vereinbarung
Dienstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch:	Termine nach Vereinbarung
Donnerstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Gemeinde Rietz-Neuendorf

Bürgermeister: Herr Klempert

Sekretariat Bürgermeister

Frau Fischer 033672-6080/-60811 info@rietz-neuendorf.de
Fax: 033672-60829

Sachgebiet Ordnungsamt

Sachgebietsleiterin Ordnungsamt

Frau Martin 033672-60824 e.maertin@rietz-neuendorf.de

Mitarbeiter Ordnungsamt:

Frau Hermanski 033672-60823 s.hermanski@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Einwohnermeldeamt)

Herr Wendt 033672-60834 p.wendt@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiter Brandschutz [Feuerwehr])

Hauptamt

Leiterin Hauptamt

Frau Züge 033672-60819 b.zuege@rietz-neuendorf.de

Mitarbeiter Hauptamt:

Frau Wulff 033672-60825 m.wulff@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Kita/Schule)

Frau Kempe 033672-60830 d.kempe@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Lohn/Gehalt)

Frau Puhl 033672-60816 m.puhl@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Geschäftsstelle)

Frau Hand 033672-60838 r.hand@rietz-neuendorf.de

(Jugendkoordinatorin)

Hauptamt/Sachgebiet GLB (Gebäudeverwaltung/Liegenschaften/Bau)

Sachgebietsleiter

Herr Sprecher 033672-60831 t.sprecher@rietz-neuendorf.de

(Gebäudeverwaltung/Liegenschaften/Bau)

Mitarbeiter Hauptamt/Sachgebiet GLB:

Frau Danziger 033672-60821 s.danziger@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Liegenschaften)

Frau Wenzlaff 033672-60833 f.wenzlaff@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Bauen/Friedhof)

Frau Schulze 033672-60837 b.schulze@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiterin Gebäudeverwaltung)

Kämmerei

Leiter Kämmerei

Herr Ache 033672-60814 n.ache@rietz-neuendorf.de

Mitarbeiter Kämmerei:

Herr Schönborn 033672-60815 ch.schoenborn@rietz-neuendorf.de

(Sachbearbeiter Steuern)

Frau Böhme 033672-60818 ch.boehme@rietz-neuendorf.de

(Leiterin Kasse/Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung)

Gemeinderevierposten/PHM

Frau Behrendt 033672-60822 (in der Verwaltung)

Termine nach tel. Vereinbarung

Dienstliche Erreichbarkeit: 03361-5680 (Füwa) oder 0174-7737992 (Handy)

Wohnungsverwaltung Miete/Frau Tautrims

Friedrich-Engels-Straße 36, 15517 Fürstenwalde

Telefon: 03361-309458, Fax: 03361-344706

☎ Telefonliste/ Durchwahlen



Kinder haben Rechte

Elternbrief 20: 2 Jahre, 4 Monate

Auch zu Hause wollen Kinder toben und spielen, dabei geht es selten geräuschlos zu. Nachbarn wollen oft lieber ihre Ruhe haben – da kann es schon mal zu Konflikten kommen. Rücksichtnahme heißt die Lösung, die aber nicht nur für Kinder, sondern genauso auch für Erwachsene gilt. So haben Gerichte entschieden:

Wo drei oder mehr Familien wohnen, muss ein Spielplatz sein, und die Anwohner müssen sich damit abfinden, dass man Kinder nicht auf „leise“ stellen kann. Wo Kinder sind darf gespielt, gelacht und auch geschrien werden, ein Kind darf musizieren und andere Kinder zu Besuch haben – auch im Garten und Hof. Eltern dürfen für ihr Kind einen Sandkasten aufstellen und eine Klingel tiefer legen, damit es selbständig ins Haus kann. Fahrräder dürfen im Hof, Hausflur oder Keller abgestellt werden, wenn sie nicht die Fluchtwege versperren. Die Ruhezeiten (13-15 Uhr und 22-7 Uhr) sollten auch Kinder einhalten.

Gute Nachbarschaft ist meistens gar nicht so schwer. Sollte sich in Ihrer Nachbarschaft ein Konflikt anbahnen, ziehen Sie sich nicht zurück. Klingeln Sie beim Nachbarn, bieten Sie ein Gespräch an oder machen Sie einen Lösungsvorschlag. Dann können größere Streitigkeiten meist verhindert werden.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e.V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda
Elternbriefe Brandenburg



AMTSBLATT

für die Gemeinde Rietz-Neuendorf

— Amtliche Mitteilungen —

Nr.: 01

Rietz-Neuendorf, 04.02.2016

14. Jahrgang

Amtsblatt der Gemeinde Rietz-Neuendorf für Ahrensdorf, Alt Golm, Behrendorf, Birkholz, Buckow, Drahendorf, Glienicke, Görzig, Groß Rietz, Herzberg, Neubrück, Pfaffendorf, Sauen, Wilmersdorf

Inhaltsverzeichnis:

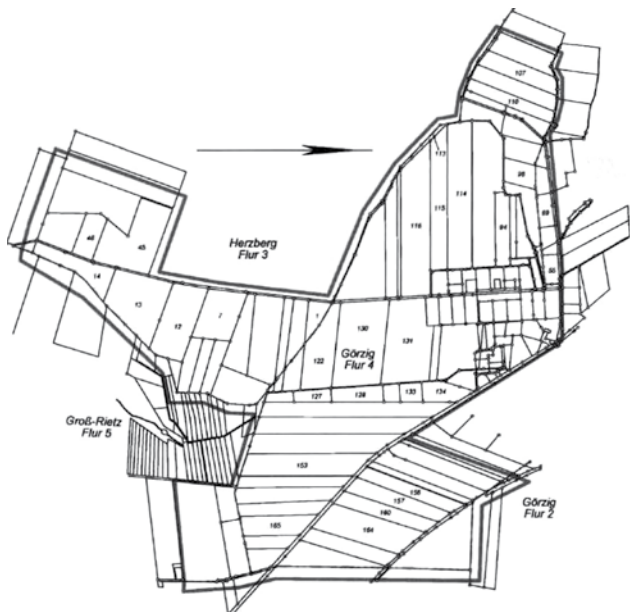
Amtlicher Teil:

- | | | | |
|--|------------|---|---------|
| • Öffentliche Bekanntmachung/teilweise Erneuerung der Liegenschaftskarte | Seite 1 | • Einladung zur Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Groß Rietz | Seite 4 |
| • Wichtige Informationen aus dem Steueramt | Seiten 2-3 | • Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Neubrück | Seite 4 |
| • Pressemitteilung vom WAS | Seite 3 | • Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alt Golm | Seite 4 |
| • Richtigstellung | Seite 3 | | |
| • Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Buckow | Seite 3 | | |

Öffentliche Bekanntmachung

In der **Gemeinde Rietz Neuendorf**, wurde die Liegenschaftskarte in den **Gemarkungen Görzig, Groß Rietz und Herzberg** teilweise erneuert.

Durch die Einarbeitung des vorhandenen Vermessungszahlenwerkes verbessert sich die geometrische Genauigkeit der Flurkarten.



Betroffene Flurstücke

Görzig Flur 2: 20, 14/1, 17, 18, 19

Görzig Flur 4: 1, 3/1, 3/2, 4, 5/1, 5/2, 6, 7, 8/2, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19/1, 19/3, 19/5, 19/6, 19/8, 19/9, 20, 21/1, 21/2, 21/3, 21/5, 21/6, 21/8, 22, 23/1, 24/1, 24/2, 25, 26/1, 27, 28/1, 28/2, 29, 30, 83, 84, 85, 87, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129/1, 129/2, 130, 131, 132, 133, 134, 135/1, 135/2, 135/3, 135/5, 135/7, 143, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168/1, 168/2, 169, 172, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 183, 184, 191, 192, 193

Groß Rietz Flur 3: 193/2

Groß Rietz Flur 5: 40, 41, 42, 43, 43, 44, 46, 47, 48, 49, 52, 53, 56, 57, 61, 62, 65, 66, 67, 69, 88, 89, 90, 91, 92, 94, 95, 104, 159, 160

Herzberg Flur 3: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 80, 85

Herzberg Flur 4: 54, 55, 59, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 80

Gemäß § 17 Abs. 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Vermessungsgesetz - BbgVermG) vom 27. Mai 2009 (GVBl. 1 S. 166) zuletzt geändert durch Artikel 2 des INSPIRE-Umsetzungsgesetzes vom 13. April 2010 (GVBl. 1 S. 11), wird das Ergebnis der Fortführung oder Berichtigung des Liegenschaftskatasters den Beteiligten durch Offenlegung bekannt gegeben. Die Offenlegung erfolgt in den Diensträumen des **Kataster- und Vermessungsamtes Oder-Spree Spreeinsel 1, 15848 Beeskow** in der Zeit vom **07.03.2016** bis einschließlich **11.04.2016** zu den Öffnungszeiten **Dienstag und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach terminlicher Absprache**.

Hinweise über Einwendungen gegen die Erneuerung der Liegenschaftskarte:

Gegen das Ergebnis können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift bei o.g. Stelle erhoben werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Widersprüche gegen die Neueinrichtung der Liegenschaftskarte können innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei o.g. Stelle eingelegt werden.

Im Auftrag

Schreiber

Leiter Kataster- und Vermessungsamt



Wichtige Information aus dem Steueramt! Festsetzung der Steuern 2016

Die Steuerfestsetzung für das Jahr 2016 erfolgte durch öffentliche Bekanntmachung vom 20.01.2016, welche Sie an den entsprechenden amtlichen Schaukästen (Aushänge) in Ihrem Ortsteil finden.

Nur wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eingetreten sind, wurde ein neuer schriftlicher Steuerbescheid verschickt.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Steuern 2016 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Steuerbescheid ergeben, unter der Angabe des Kassenzeichens auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeinde

Rietz-Neuendorf zu überweisen.

Soweit bei der Gemeinde Rietz-Neuendorf SEPA-Lastschriftmandate vorliegen, wird die fällige Rate jeweils abgebucht, eine Überweisung des Steuerbetrages ist dann nicht notwendig.

Für noch nicht erteilte SEPA-Lastschriftmandate kann das beigefügte Formular genutzt werden. Umfangreiche Erläuterungen, Formulare und Anträge finden Sie zudem auf unserer Internetseite unter www.rietz-neuendorf.de. Als Information geben wir die Zahlungstermine für die Grundsteuer A, Grundsteuer B, Hundesteuer und Zweitwohnungssteuer bekannt:

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE79ZZZ00000117469

Mandatsreferenz: (wird separat mitgeteilt)

Ich/Wir ermächtige/n die Gemeinde Rietz-Neuendorf, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Rietz-Neuendorf auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Ich bin damit einverstanden, dass das angegebene Girokonto auch für Erstattungen verwendet wird. Mir ist bekannt, dass bei einer Rücklastschrift die Einzugsermächtigung sofort gelöscht wird. Etwaige Gebühren sind durch mich zu erstatten.

Sofern Sie nur die Abbuchung für bestimmte Forderungen wünschen, vermerken Sie dieses bitte auf dieser Einzugsermächtigung.

Kassenzeichen (sofern bekannt)	
Vorname und Nachname (Kontoinhaber)	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Zahlungsart ☐ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung	
IBAN DE	
BIC (8 oder 11 Stellen) 	
Bemerkungen	
Ort	Datum
Unterschrift des Kontoinhabers	

Vor dem ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift wird die Gemeinde Rietz-Neuendorf Sie über den Einzug in dieser Verfahrensart informieren.

Quartalszahler:**15.02., 15.05., 15.08.** und **15.11.** eines jeden Jahres**Halbjahreszahler:****15.02.** und **15.08.** eines jeden Jahres**Jahreszahler:****01.07.** eines jeden Jahres bzw. **15.08.** eines jeden Jahres

Bitte teilen Sie uns auch weiterhin alle Veränderungen (Adressenänderungen, Namensänderungen usw.) mit.

Gemeinde Rietz-Neuendorf

- Kämmerei / Steuern -

Fürstenwalder Str. 1

15848 Rietz-Neuendorf

Tel.: 033672/60815

Fax.: 033672/60829

Ansprechpartner: Herr Schönborn, Zimmer 209

WAS setzt Beitragsbescheidung und Mahnwesen vorerst aus

Pressemitteilung vom 07.01.2016

Das Bundesverfassungsgericht veröffentlichte am 17. Dezember 2015 seinen Beschluss, zwei Urteile des OVG Berlin-Brandenburg aufzuheben. In den Verfahren ging es um Anschlussbeitragsbescheide für Schmutzwasseranschlüsse und die sogenannte Altanschließer-Thematik.

Mit dem aktuellen Beschluss des Bundesverfassungsgerichts zur Zulässigkeit der rückwirkenden Bescheidung ist bei den Aufgabenträgern in Brandenburg und auch beim WAS bezüglich der Durchsetzbarkeit von bestimmten Beitragsforderungen erhebliche rechtliche Unklarheit entstanden.

Die bisherige Beitragsbescheidung des WAS wie auch vieler anderer Zweckverbände in Brandenburg wird mit dieser Entscheidung in Frage gestellt. Welche rechtlichen Auswirkungen dies speziell auf den WAS haben und wie der Verband darauf reagieren wird, kann derzeit noch nicht eingeschätzt werden.

Der Verband hat 2015 über das gesamte Verbandsgebiet eine Beitragsneuberechnung durchgeführt. Aus den Bescheiden resultieren Forderungen und bei Nichtzahlung durch den Bescheidempfänger, bei Anwendung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg und der Abgabenordnung, zusätzlich Mahngebühren und Säumniszuschläge. Auf Grund der nun entstandenen Rechtssituation wird der Verband das komplette Beitragswesen vorerst aussetzen.

Bis zu einer Klärung der unsicheren Rechtslage, z.B. durch eine Entscheidung des OVG Berlin-Brandenburg oder der Landesregierung Brandenburg werden

- Widerspruchsbearbeitung und Neubescheidung durch den Verband in unklaren Sachverhalten vorerst zurückgestellt;

- bei allen durch den Bescheid-Empfänger eingelegten Widersprüchen seitens des Verbandes (auch ohne einen Antrag des Grundstückseigentümers) die Vollziehung der Beitrags- und Nebenforderungen ausgesetzt;
- vorerst keinerlei aus der Beitragsbescheidung resultierende Vollstreckungen und Kontopfändungen durch den Verband durchgeführt.

Grit Schmidt

Verbandsvorsteherin WAS

Richtigstellung

Im letzten **Amtsblatt vom 17.12.2015** ist bei der öffentlichen Bekanntmachung der Beschlüsse ein Fehler unterlaufen:

Gedruckt wurde „Gemeindevertretersitzung vom 17.12.2015“, richtig heißen muss es aber „Gemeindevertretersitzung vom 07.12.2015“.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Buckow

Ich lade alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Buckow nebst Ehepartner zur **Jahreshauptversammlung am Samstag, den 19. März 2016 in den Festsaal der Gaststätte Baatz in Buckow** ein.

Beginn: 19.00 Uhr**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers zum Jagdjahr 2015/16
3. Kassenbericht zum Jagdjahr 2015/16
4. Bericht zur Rechnungsprüfung zum Jagdjahr 2015/16
5. Beschlussfassung zu Pkt. 2-4 zur Entlastung des Vorstandes
6. Beschlussfassung zur Verwendung der Jagdpacht 2016/2017
7. Bericht der Pächtergemeinschaft Jagdjahr 2015/16
8. Sonstiges

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum 16.03.2015 an

Reinhard Hennig (Tel.-Nr.: 033675/5021).

Joachim Lehmann

Jagdvorsteher

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Groß-Rietz

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Groß-Rietz zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 18.03.2016, um 19.00 Uhr, in die Gaststätte „Zum Alten Konsum“ ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht /Entlastung des Vorstandes
4. Bericht der Jäger (Abschussplan/Wildschäden)
5. Vorstellung der neuen Jagdpächter und des Jagdpachtvertrages für den Zeitraum 2016-28
6. Anfragen an die Jagdgenossenschaft/Verschiedenes

gez. Dirk Rochlitz
Jagdgenossenschaft Groß-Rietz

Einladung zur Genossenschaftsversammlung gemäß § 9 in Verbindung mit § 12 Absatz 6 der Satzung der Jagdgenossenschaft Neubrück

Am Donnerstag, dem 03.03.2016, findet um 19.00 Uhr eine Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Neubrück im Dorfgemeinschaftshaus in der Vorheide statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Erläuterung der Notwendigkeit der Einberufung der Genossenschaftsversammlung
3. Beschluss zur Änderung des § 11 Abs. 1 der Satzung der Jagdgenossenschaft Neubrück zur Reduzierung der Anzahl der Vorstandsmitglieder
4. Vorschläge zur Kandidatur der zu wählenden Mitglieder des Jagdvorstandes
5. Wahl der Mitglieder des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Neubrück
6. Verschiedenes

Grundbuchauszüge sind bei der Eingangskontrolle vorzulegen.

Olaf Klempert
Bürgermeister
(Notvorstand)

Jagdvorstand gemäß § 10 Abs. 7 des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg (Bbg JagdG), in Verbindung mit § 12 Abs. 6 der Satzung der Jagdgenossenschaft Neubrück.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alt Golm

Am Freitag, dem 22.04.2016, findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Alt Golm die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alt Golm und der Angliederungsgenossenschaft Alt Golm (Flur 6 u. 7) statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstandes für das Jagdjahr 2015/2016
3. Beschlussfassung Punkt 2 und Entlastung des Vorstandes
4. Satzungsänderungen, Aufwandsentschädigung
5. Vorzeitige Jagdpachtverlängerung durch Jagdpachtverlängerungsvertrag
6. Aufgaben der Jagdgenossenschaft im Jagdjahr 2016/2017
7. Beschlussfassung zu Punkt 6
8. Verschiedenes

Alle Besitzer von Acker, Wald, Wiese und Wasser in der Gemarkung Alt Golm sind dazu herzlichst eingeladen.

S. Jesorka
Jagdvorsteher

Impressum:

Herausgeber des amtlichen Teils sowie der Mitteilungen der Verwaltung:
Gemeinde Rietz-Neuendorf
vertreten durch den Bürgermeister
Fürstenwalder Str. 1,
15848 Rietz-Neuendorf
Telefon: 033672 6080
Telefax: 033672 60829
E-Mail: info@rietz-neuendorf.de
Internet: www.rietz-neuendorf.de

Der Rietz-Neuendorfer Kurier und das Amtsblatt werden kostenlos in den Ortsteilen der Gemeinde Rietz-Neuendorf an möglichst alle Haushalte verteilt. Er liegt außerdem im Rathaus der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Fürstenwalder Str. 1, in 15848 Rietz-Neuendorf zur kostenlosen Mitnahme aus und kann zum Portopreis bezogen werden.

Auflage: 2000 Stück

Der Kultur- und Heimatverein Pfaffendorf e.V. wird ein Jahr

Auf ein ereignisreiches und produktives erstes Jahr kann der noch junge KHV zurückblicken.

Bereits nach der Gründung am 2.12.2014 wurde aktiv in das Jahr gestartet. Begonnen wurde mit dem traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen, der Fastnacht und dem Osterfeuer. Finanziell unterstützt wurden diese Veranstaltungen durch den Landkreis Oder-Spree, speziell dem Amt für Bildung, Kultur und Sport. Dafür noch einmal herzlichen Dank.

Im Mai wurde am Spielplatz am Dorfteich in Lamitsch ein Müllbehälter errichtet sowie das lang geplante Bänkeprojekt gestartet. Die Vorbereitungen dafür fanden bereits im November 2014 statt. Große Eichenstämme wurden aus dem Wald geholt und durch ein mobiles Sägewerk auf die notwendigen Maße gebracht. Die Vereinsmitglieder bildeten dann eine kleine Projektgruppe welche für den weiteren Verlauf zuständig war. In vielen Abendstunden wurde getüftelt, geschliffen, gebohrt und geschraubt und schon bald wurden die ersten Resultate sichtbar und die ersten Bänke konnten Ende Juli am Dorfteich aufgestellt werden. Bald darauf folgten weitere am Friedhof, am Sportplatz und am Hirschgatter in Pfaffendorf mit wunderschönem Blick über das Gehege. Finanziert wurde dieses Projekt ebenfalls durch den Landkreis Oder-Spree, speziell dem Amt für Bildung, Kultur und Sport. Auch dafür noch einmal herzlichen Dank.

Doch das Jahr ging aktiv weiter. Es folgte das alljährliche Dorffest. Auch hieran beteiligte sich der Verein aktiv. Es gab einen Kreativstand der stets gut besucht war. Es konnten Figuren aus Holz bemalt werden. Diese sind an einem Baum des örtlichen Kindergartens befestigt worden und sorgen täglich für fröhliche Gesichter. Auch das Ponyreiten und die Kutschfahrten um den Dorfteich waren sehr beliebt. Dank der kostenlos zur Verfügung gestellten Hüpfburgen der Landtagsabgeordneten Elisabeth Alter kamen vor allem die Kleinsten voll auf ihre Kosten. Auch an Sie ein großes Dankeschön für die Unterstützung bei unseren Vorhaben. Weiter ging es Ende September mit dem Drachenfest unseres Kindergartens. Die Vereinsmitglieder backten flei-

ßig Kuchen welcher dann an die vielen Besucher verkauft und die Kita-Kasse aufgebessert werden konnte.

Ein weiteres Projekt begleitet der Verein seit geraumer Zeit. Der Spielplatz bedarf einer Erweiterung. Dafür wurden vorab Ideen gesammelt und Gespräche mit der Amtsverwaltung geführt. Es wurde sich für die Erweiterung um eine Nestschaukel entschieden. Diese kann sowohl von der Mama mit dem Baby als auch von dem Grundschulkind genutzt werden. Dafür werden derzeit Spenden gesammelt, viele Firmen im LOS wurden angeschrieben die prompt dem Aufruf folgten, dafür ein großes Dankeschön. Einen großen finanziellen Beitrag leistet auch die Sparkasse Oder-Spree, vielen Dank.

Leider ist noch nicht die komplett benötigte Summe zusammen gekommen wir sind aber optimistisch dieses Ziel sehr bald zu erreichen um im Frühjahr mit der Errichtung beginnen zu können. Es darf gern gespendet werden, entsprechende Spendenbescheinigungen werden umgehend erstellt.

IBAN: DE26 1705 5050 1101 3791 50,
BIC: WELADED1LOS

Zum Abschluss des Jahres wurde am 28.11.2015 der Weihnachtsbaum an der Feuerwehr aufgestellt welcher ebenfalls als Kulisse für den am 20.12.2015 stattfindenden Weihnachtsmarkt diente. Unsere Märchenfee und der Weihnachtsmann hatten allerhand zu tun und die Vereinsmitglieder boten allerhand Köstlichkeiten zum Verkauf an. Damit ließen wir das Jahr ausklingen und freuen uns mit neuer Energie ins kommende Jahr zu starten, es gibt noch viele Ideen die wir gemeinsam angehen wollen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen um mich noch einmal bei allen zu bedanken die uns in unserem 1. Jahr begleitet und mit Spenden unterstützt haben, vor allem aber natürlich bei den Mitgliedern. Ohne das große Engagement jedes Einzelnen wären all diese Ergebnisse nicht möglich gewesen, vielen Dank.

Heidi Lehmann
Vorstandsvorsitzende
www.mein-pfaffendorf.de

Wichtige Telefonnummern

Wasser- und Abwasserzweckverband
Beeskow und Umland
Kohlsdorfer Chaussee 1, 15848 Beeskow
03366 / 24102

Havarienummer/Trinkwasser:
03366 / 20256

Havarienummer/Abwasser:
03366 / 20375

Fäkalienentsorgung
24 –Std. Bereitschafts-Nr.:
Lidzba **0800 / 5829000**

Wasser - und Abwasserzweckverband
Scharmützelsee - Storkow/Mark
Fürstenwalder Str.66, 15859 Storkow (Mark)
Telefon: 033678 / 41170
Telefax: 033678 / 411740

Havarienummer/Trinkwasser:
033678 / 404992

Havarienummer/Abwasser:
033678 / 67941

Fäkalienentsorgung
24 –Std. Bereitschafts-Nr.:
Lidzba **0800 – 5829000**

KWU (Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung)
03361 / 77430
(Entsorger der Restmülltonne und der Papiertonne sowie Entsorger von Altglas)

NEU! Entsorger der Gelben Säcke:
ALBA Berlin GmbH
030 / 35182351

Stromnetzkunden in unserem Netzgebiet können über die neue einheitliche Servicenummer **03361 / 7332333** auftretende Unregelmäßigkeiten im Stromnetz, wie Störungen oder Ausfälle mitteilen.

E.ON edis AG, NR-O – Regionalbereich
Ost Brandenburg

Der Bürgermeister gratuliert den Jubilaren

im Monat Februar 2016:

Alt Golm

10.02. Frau Elli Haase zum 80. Geburtstag

Birkholz

23.02. Frau Christa Hoppe zum 80. Geburtstag

Glienicke

20.02. Frau Margarete Mai zum 80. Geburtstag

Herzberg

25.02. Herr Gerhard Schrobitz zum 80. Geburtstag

Pfaffendorf

02.02. Frau Trautlinde Reischert zum 75. Geburtstag

im Monat März 2016:

Birkholz

09.03. Herr Hubert Klawunn zum 75. Geburtstag

Buckow

07.03. Herr Peter Glodek zum 80. Geburtstag

05.03. Frau Helga Kokolsky zum 80. Geburtstag

19.03. Frau Rosemarie Müller zum 75. Geburtstag

Glienicke

22.03. Frau Gisela Jacob zum 80. Geburtstag

29.03. Herr Rudolf Mai zum 80. Geburtstag

15.03. Frau Edith Pozimsky zum 75. Geburtstag

Groß Rietz

27.03. Frau Renate Kipf zum 75. Geburtstag

Herzberg

08.03. Herr Christian Von Hopfgarten zum 75. Geburtstag

Neubrück (Spree)

15.03. Frau Veronika Blume zum 85. Geburtstag

Sauen

17.03. Herr Frank Bier zum 75. Geburtstag

27.03. Herr Horst Kietz zum 85. Geburtstag

11.03. Herr Emil Kurz zum 85. Geburtstag

Kabarett „Die Oderhähne“ in Groß Rietz

Mit ihrem neuen Programm „Loben und loben lassen“, gastiert das Kabarett „Die Oderhähne“ erneut im Dorfgemeinschaftshaus Groß Rietz. Die Darsteller sind Ralph Richter, Dagmar Gelbke und Wolfgang Flieder.



Der Vorverkauf startet in Kürze, die Karten sind in den folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Autohaus Kuchenbecker Herzberg
- Autohaus Rietz-Neuendorf
- Minimarkt Pfaffendorf
- „Zum Alten KONSUM“ Groß Rietz
- Raiffeisenbaumarkt Beeskow

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Frauenverein Groß Rietz e.V.

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg (LFB) informiert

Kontaktadressen Oberförsterei Briesen (Stand 01.04.2015/aktuell)

Für den Bereich der **Gemeinde Rietz-Neuendorf** ist eine von 30 Oberförstereien des LFB, die **Oberförsterei Briesen**, mit Dienststelle in Briesen zuständig.

Die Oberförsterei Briesen ist insgesamt für ca. 37.000 ha Waldfläche und damit für ca. 3.000 Waldeigentümer Ansprechpartner. Das Territorium der Oberförsterei Briesen ist in 8 Forstreviere eingeteilt, die insgesamt 80 Gemarkungen im Landkreis Oder-Spree betreuen.

Im Bereich der Oberförsterei Briesen befinden sich alle Gemarkungen der Gemeinde Rietz-Neuendorf.

Zum 01.04.2015 ist unser viele Jahrzehnte im Bereich Rietz-Neuendorf tätige Revierleiter Gerhard Paasch in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten und wurde pensioniert. Seitdem wird das Revier Neubrück durch den Revierleiter Mario Lässig geleitet. Das Revierbüro befindet sich in Spreehorst 01 (Dienstszitz der ehemaligen Oberförsterei Beeskow).

Die Gemarkungen der Gemeinde Rietz-Neuendorf werden durch folgende Revierleiter betreut:

Reviername und Gemarkungen	Revierleiter und Anschrift Dienstort	Telefonnummer Festnetz/Mobil
Kersdorf <i>Drahendorf</i> <i>Alt Golm</i>	Peter Klasen Oberförsterei Briesen · 15 518 Briesen Frankfurter Straße 07 Peter.Klasen@LFB.Brandenburg.de	033607 592617 0172 3167118
Neubrück <i>Sauen</i> <i>Neubrück</i>	Mario Lässig OT Neubrück · 15848 Rietz-Neuendorf Spreehorst 01 Mario.Laessig@LFB.Brandenburg.de	033672/ 7288938 0152 02337676
Lindenberg <i>Pfaffendorf</i> <i>Wilmsdorf</i> <i>Glienicke</i> <i>Herzberg</i> <i>Buckow</i> <i>Ahrendorf</i> <i>Behrendorf</i>	Gerd Beyer Ortsteil Bornow · 15848 Beeskow Bornower Feldstraße Nr.2 Gerd.Beyer@LFB.Brandenburg.de	03366 152229 01520 1587541
Beeskow <i>Görzig</i> <i>Groß Rietz</i> <i>Birkholz</i>	Michael Ueck OT Ragow · 15848 Ragow-Merz Siedlung 31 a Michael.Ueck@LFB.Brandenburg.de	03366 152994 01520 1587536

In der Dienststelle der Oberförsterei Briesen und in den Dienststellen der Forstreviere ist einheitlich **Dienstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr Sprechzeit**. Nach Vereinbarung kann auch zu einem anderen Zeitpunkt eine Terminvereinbarung stattfinden.

Die **Dienststelle der Oberförsterei Briesen** befindet sich in der **Frankfurter Straße 07 in 15 518 Briesen, Tel.: 033607 5926-0 und Fax: 033607 5926-12**.

Obf.Briesen@LFB.brandenburg.de

Auf der Internetseite des Landesbetrieb Forst Brandenburg www.forst.brandenburg.de befinden sich umfangreiche weitere Informationen.

Hellgard Vöcks
Leiterin Oberförsterei Briesen

Freie Wohnungen in der Gemeinde Rietz-Neuendorf

**Wohnungsverwaltung Miehe
Inh. R. Tautrimis**

**Friedrich-Engels-Str. 36 • 15517 Fürstenwalde
Tel./Fax: 03361/309 458**

Birkholz, Wiesenweg

Größe: 3 Räume / 60,26 m²
Betriebskostenvorauszahlungen: 65,00 €
Heizkostenvorauszahlungen: 65,00 €
Miete: 271,00 € (nettokalt)
401,00 € (bruttowarm)
Hinweis: ab 01.04.2016

Herzberg, Gutsweg 1

Größe: 1 Raum / 45,00 m²
Betriebskostenvorauszahlungen: 40,00 €
Heizkostenvorauszahlungen: 00,00 €
Miete: 144,00 € (nettokalt)
184,00 € (bruttokalt)
Hinweis: Ofenheizung,
renovierungsbedürftig

Alt Golm, Parkstraße 5

Größe: 2 Räume / 48,00 m²
Betriebskostenvorauszahlungen: 65,00 €
Heizkostenvorauszahlungen: 00,00 €
Miete: 120,00 € (nettokalt)
185,00 € (bruttokalt)
Hinweis: Ofenheizung,
renovierungsbedürftig

Glienicke, Radlower Straße 1a

Größe: 2 Räume / 52,00 m²
Betriebskostenvorauszahlungen: 40,00 €
Heizkostenvorauszahlungen: Selbsteinzahler
Miete: 240,00 € (nettokalt)
280,00 € (bruttokalt)

Sauen, Sandscholle 7

Größe: 3 Räume / 57,94 m²
Betriebskostenvorauszahlungen: 50,00 €
Heizkostenvorauszahlungen: Selbsteinzahler
Miete: 260,00 € (nettokalt)
260,00 € (bruttokalt)

Impressum:

Der Rietz-Neuendorfer Kurier und das Amtsblatt werden kostenlos in den Ortsteilen der Gemeinde Rietz-Neuendorf an möglichst alle Haushalte verteilt. Es liegt außerdem im Rathaus der Gemeinde Rietz-Neuendorf, Fürstenwalder Str. 1, in 15848 Rietz-Neuendorf zur kostenlosen Mitnahme aus und kann zum Portopreis bezogen werden.

Auflage: 2000 Stück

Herausgeber, Herstellung, Gestaltung:
Schlaubetal-Verlag Kühl OHG
Mixdorfer Str. 1,
15299 Müllrose,
Telefon: 033606 70299
Telefax: 033606 70297
E-Mail: info@druckereikuehl.de
Internet: www.druckerei-kuehl.de

Herausgeber des amtlichen Teils sowie der Mitteilungen der Verwaltung:
Gemeinde Rietz-Neuendorf
vertreten durch den Bürgermeister
Fürstenwalder Str. 1,
15848 Rietz-Neuendorf
Telefon: 033672 6080
Telefax: 033672 60829
E-Mail: info@rietz-neuendorf.de
Internet: www.rietz-neuendorf.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.